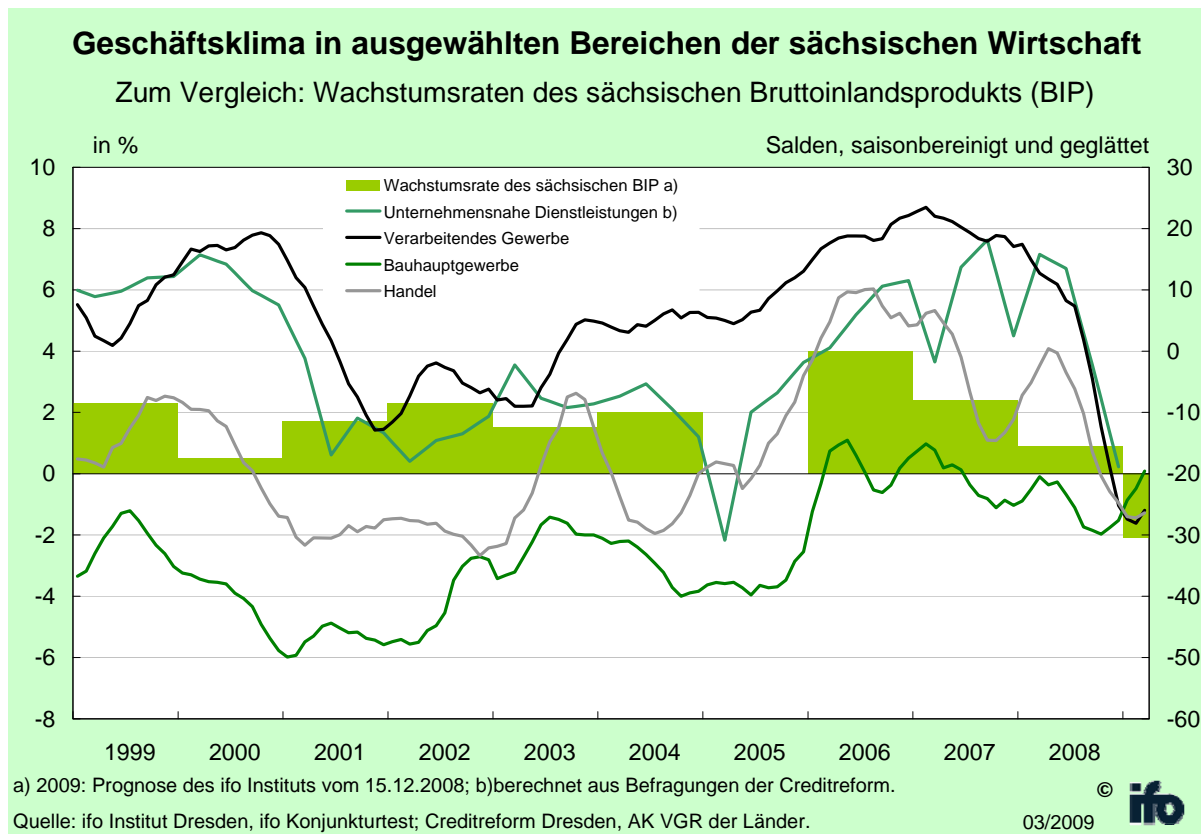


## Sachsenbarometer

Ergebnisse der Regionalauswertung Sachsen des ifo Konjunkturtests im März 2009

### Geschäftsklima in Sachsen im März 2009: Das Barometer steigt



Der ifo Geschäftsklimaindex für die gewerbliche Wirtschaft Deutschlands ist im März weiter gesunken. Eine etwas andere Entwicklung zeigt sich in den Reihen des Sachsenbarometers. Diese tendieren aktuell etwas nach oben. Die vom ifo Institut befragten sächsischen Unternehmen haben jüngst sowohl die Geschäftslage als auch die Aussichten für die nächsten sechs Monate insgesamt etwas weniger pessimistisch beurteilt. Eine grundlegende Verbesserung des konjunkturellen Umfelds ist gleichwohl nicht feststellbar.

#### Leichte Klimaaufhellung im verarbeitenden Gewerbe

Das Geschäftsklima im verarbeitenden Gewerbe Sachsens hat sich nach einer massiven Eintrübung in den Vormonaten im März geringfügig aufgehellt. Maßgeblich hierfür waren die Meldungen zu den Perspektiven, die alles in allem nicht mehr ganz so skeptisch bewertet wurden. Dennoch beabsichtigt gegenwärtig per saldo rund

jedes dritte Unternehmen in den nächsten Monaten die Produktion zu vermindern. Die Zahl der im verarbeitenden Gewerbe beschäftigten Personen dürfte den Meldungen zufolge in naher Zukunft deutlich zurückgehen.

### **Bessere Auftragslage im Bauhauptgewerbe**

Im Bauhauptgewerbe wurde die Geschäftslage trotz der weiterhin vergleichsweise strengen Winterwitterung insgesamt etwas günstiger als im Vormonat beurteilt. Die durchschnittliche Reichweite der Auftragsbestände nahm von 2,1 auf 2,3 Monate zu. In Hinblick auf die Perspektiven halten sich momentan die Meldungen von Unternehmen, die mit einer Verschlechterung der Lage rechnen, und die Meldungen von Unternehmen, die eine Verbesserung erwarten, in etwa die Waage.

### **Angespannte Umsatzlage im Handel**

In den Unternehmen des sächsischen Handels dürfte die Umsatzlage zurzeit vielfach angespannt sein. Im März berichteten per saldo 47 Prozent der Einzelhandels- und 54 Prozent der Großhandelsfirmen über einen im Vergleich zum Vorjahr niedrigeren Absatz. Die allgemeine Lage wurde jedoch im Vormonatsvergleich abermals etwas günstiger bewertet.

### **Zitat zum aktuellen Sachsenbarometer:**

„Trotz des leichten Anstiegs des Geschäftsklimas in Sachsen ist eine Stabilisierung angesichts des weiterhin schwierigen Umfelds nicht absehbar.“

Dr. Joachim Ragnitz, Stellvertretender Geschäftsführer der Dresdner Niederlassung des ifo Instituts für Wirtschaftsforschung.

Das Sachsenbarometer ist der Wirtschaftsindikator der Sächsischen Zeitung. Er erscheint in Zusammenarbeit mit der Dresdner Niederlassung des Ifo-Instituts für Wirtschaftsforschung, das rund 600 sächsische Unternehmen befragt, und der Wirtschaftsankunft Creditreform.

*Das Sachsenbarometer für März 2009 wurde in der Sächsischen Zeitung (vgl. [www.sz-online.de](http://www.sz-online.de)) veröffentlicht.*